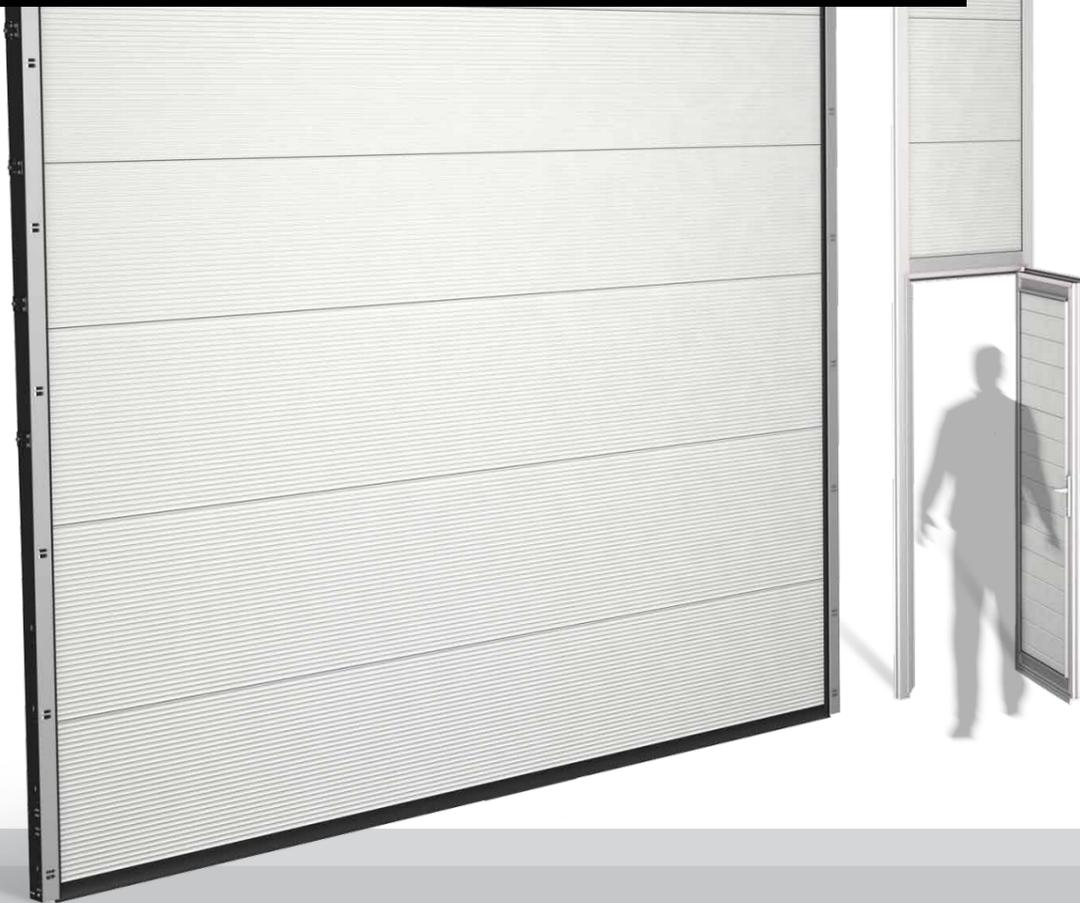
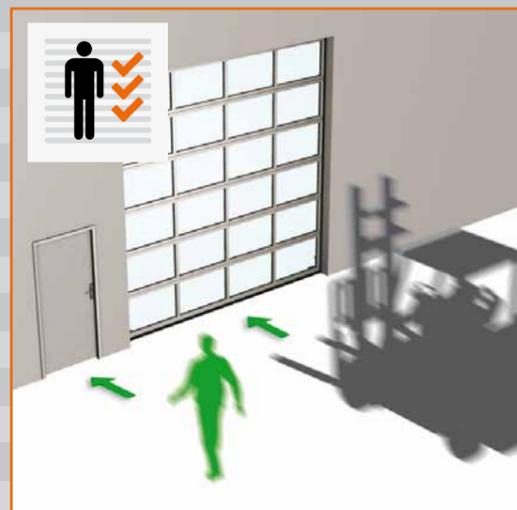


Türen

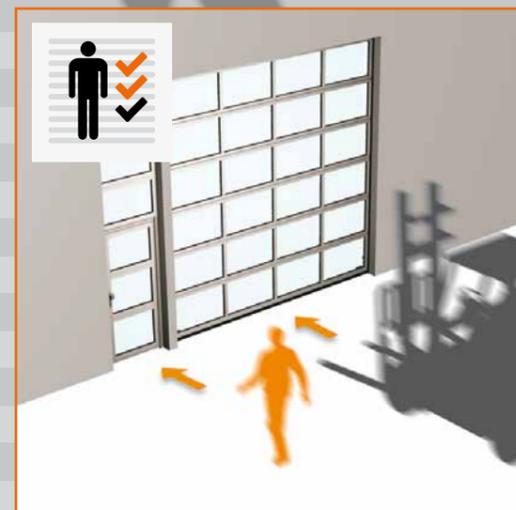
Getrennter Durchgang für Personen und Güter



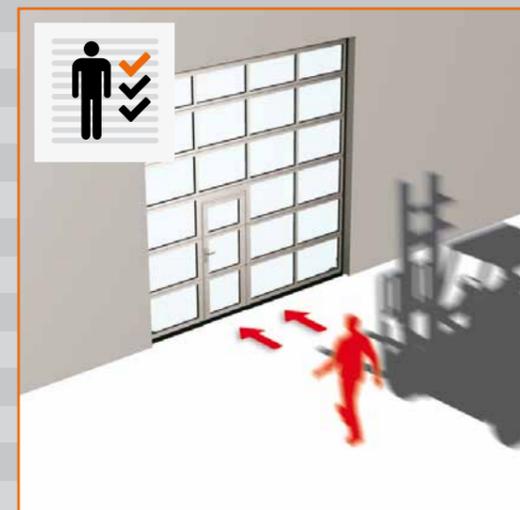
In ein Alpha ALU oder ISO Tor kann eine Schlupftür integriert werden. Wir empfehlen jedoch, wenn möglich, den Durchgang von Menschen und Gütern getrennt zu halten. Das heißt, optimal ist eine feste Durchgangstür in der Gebäudefront, unabhängig vom Sektionaltor, oder eine feste Nebentür unmittelbar neben dem Sektionaltor. Schlupftüren können in das Sektionaltor integriert werden, sie sind jedoch kein Plus für die Stabilität des Tors. Zudem gibt es Einschränkungen bezüglich Breite, Höhe und Schwellenhöhe der Schlupftür, wodurch diese möglicherweise nicht den geltenden Gesetzen und Vorschriften für Fluchttüren entspricht. Fragen Sie in jedem Fall bei den örtlich zuständigen Behörden nach, damit Sie Sicherheit bei der Wahl der korrekten Schlupftür haben.



Türen für Menschen und Güter vollständig getrennt.



Türen für Menschen und Güter getrennt, aber in der gleichen lichten Öffnung.



Schlupftür für Menschen, integriert in das Sektionaltor für Güter.

Feste Nebentür neben dem Sektionaltor

Der Vorteil einer festen Nebentür liegt darin, dass der Durchgang für Personen und Güter vollständig voneinander getrennt ist. Dies fördert die Sicherheit, die Benutzerfreundlichkeit und die Stabilität des Sektionaltors. Eine feste Nebentür wird in der Gebäudefront neben dem Sektionaltor eingebaut. Die Füllung und Paneelenstruktur der Nebentür und ihre oberste Paneele ist mit der Struktur des Sektionaltors identisch. Dadurch wird diese Lösung architektonisch zu einem ansprechenden Gesamtbild.

Wählen Sie die richtige Tür

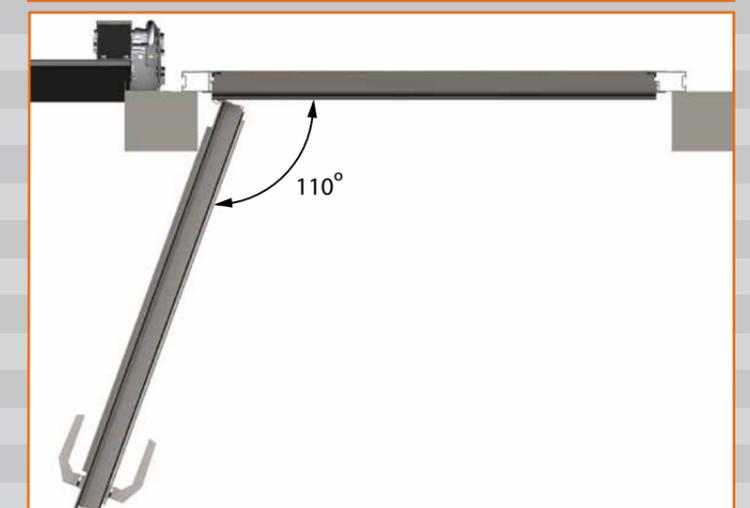
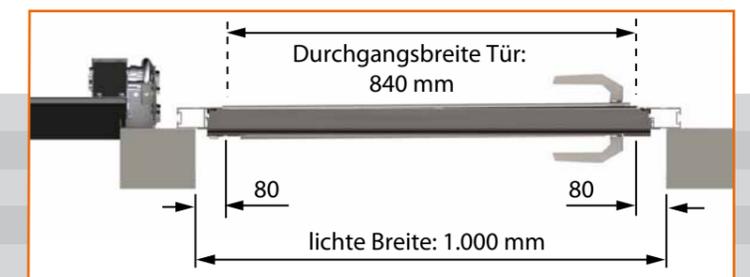
Eine feste Nebentür lässt sich entweder nach innen oder nach außen öffnen. Dabei haben Sie die Wahl zwischen einer DIN-Links oder DIN-Rechts angeschlagenen Tür. Wenn die Nebentür gleichzeitig die Funktion einer Fluchttür haben soll, dann muss diese Tür grundsätzlich nach außen öffnen.



Montage hinter oder in der lichten Öffnung

Ein Sektionaltor wird immer hinter der lichten Öffnung montiert. Das bedeutet, wenn Sie auch eine feste Nebentür in der gleichen Gebäudefront anbringen lassen möchten, dass wir diese auch standardmäßig hinter der lichten Öffnung installieren. Dies hat zwei Vorteile: Tür und Tor liegen in einer Fluchtlinie und die Durchgangsbreite der Nebentür liegt, bei einer lichten Breite von 1.000 mm, bei 840 mm ($1.000 + 50 - 210 = 840$ mm).

Dies führt erstens zu einem optisch ansprechenden Ergebnis, und zweitens zu einem Gewinn von 60 mm im Vergleich zu einer Montage in der lichten Öffnung. Bei der Montage in der Öffnung liegen die Oberflächen von Tür und Tor nicht auf der gleichen Ebene und die Durchgangsbreite beträgt bei der gleichen lichten Breite nur 780 mm ($1000 - 10 - 210 = 780$ mm).



In das Sektionaltor integrierte Schlupftür

Wenn Ihr Gebäude nicht die Möglichkeit bietet, eine feste Durchgangstür in die Gebäudefront einzubringen, kann Alpha eine Schlupftür in das Sektionaltor integrieren. Wir bieten hierfür verschiedene Möglichkeiten, die sowohl strukturell und von der Optik her, als auch sicherheitstechnisch die höchsten Anforderungen erfüllen. Integrierte Schlupftüren haben ein cleveres, eingebautes Scharniersystem, ein perfekt ausgerichtetes Schließsystem mit Stabilisierungsnocken und einen eingebauten Sicherheitsschalter. Es gibt drei mögliche Ausführungen der Schwellenhöhe: 15, 95 und 185 mm.

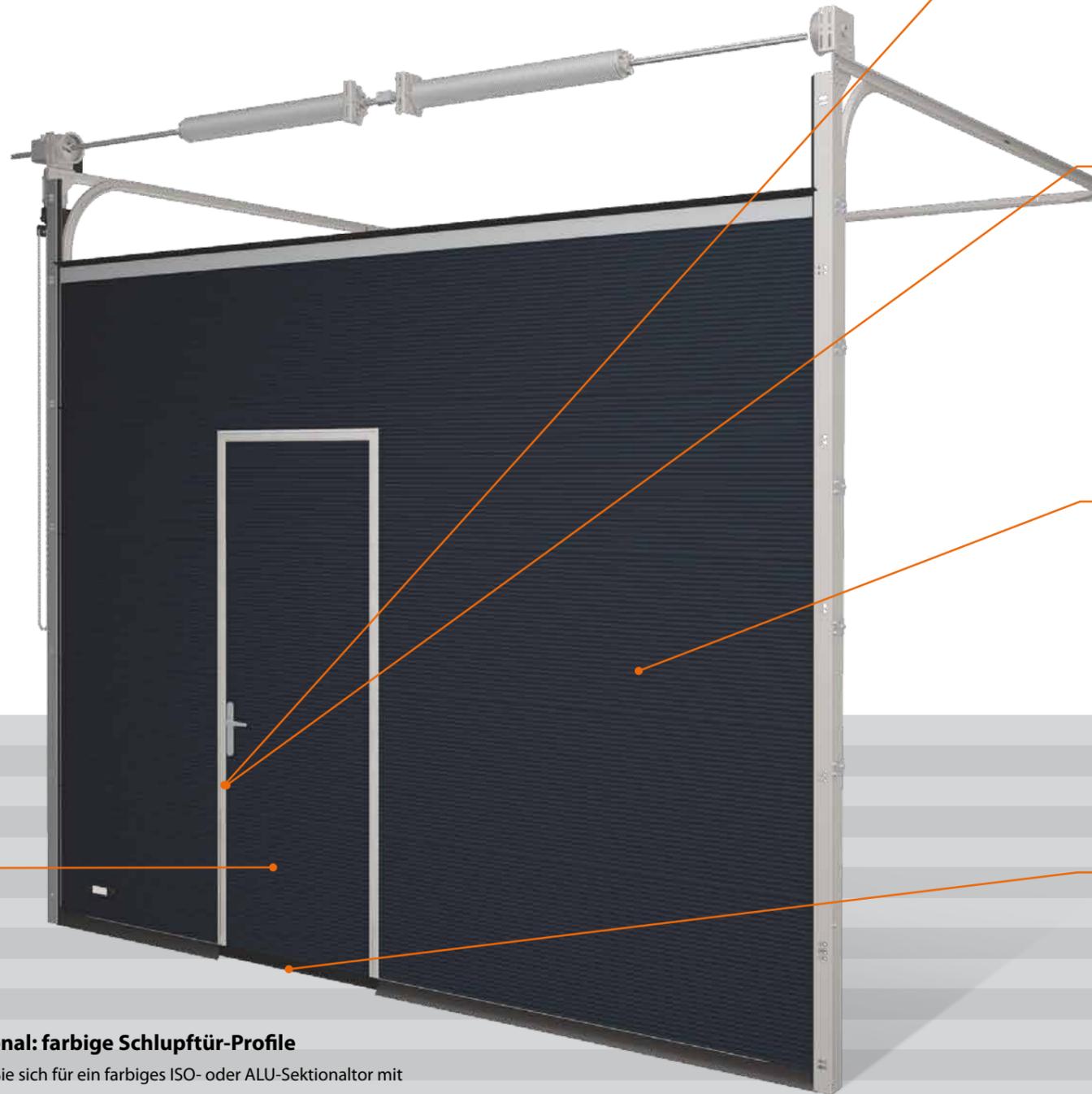


Optisch ansprechendes Schlupftür-Design

Alpha Deuren hat das Schlupftür-Design vor Kurzem rundum optimiert. Zum Beispiel wurde das Scharniersystem in das Sektionaltor integriert, dadurch sind an der Außenseite keine Befestigungen mehr sichtbar und die standardmäßigen ALU-Schlupftürprofile fallen so weniger auf.

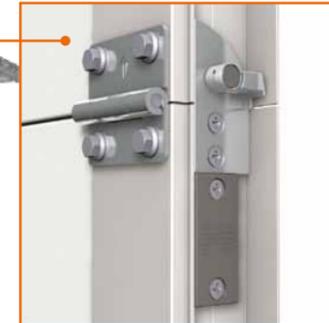
Optional: farbige Schlupftür-Profile

Wenn Sie sich für ein farbiges ISO- oder ALU-Sektionaltor mit integrierter Schlupftür entscheiden, werden die Profile der Schlupftür nicht standardmäßig in der gleichen Farbe wie das Tor lackiert. Dies ist eine Option, die Sie nach eigenem Geschmack wählen können. Manche ziehen eine deutlich sichtbare Schlupftür vor, andere wählen eher eine nicht auffallende Schlupftür. Alpha bietet beide Optionen an.



Integrierter Schlupftürkontaktschalter

Der Schlupftürkontaktschalter, der unter der Nockenaufnahme montiert wird, ist eine integrierte Sicherheitsvorrichtung, die gewährleistet, dass das Sektionaltor nicht betätigt werden kann, wenn die Schlupftür geöffnet ist.



Stabilisierungsnocken

Das Tor wird durch die sogenannten Stabilisierungsnocken in optimaler Position gehalten. Die Tür wird daher nie 'hängen'; gleichzeitig sorgt dieses System dabei für eine bessere Abdichtung zwischen Schlupftür und Tor. Der Magnetkontakt des Schlupftürkontaktschalters sitzt unter der Nockenaufnahme.



Positionierung

Aus Gründen der Stabilität des Sektionaltors kann eine Schlupftür nicht in den äußeren Feldern positioniert werden. Die Zeichnungen zeigen, wo die Tür angebracht werden kann, und wo nicht. Schlupftüren können in Sektionaltoren bis zu einer Torblattbreite von maximal 6000 mm eingesetzt werden. Bei breiteren Toranordnungen müssen Sie eine andere Lösung wählen.



15 mm Niedrige Schwellenversion

Zur Vermeidung von Stolpergefahr, insbesondere bei Fluchtwegen, entwickelte Alpha die niedrige Schwelle von 15 mm Höhe. Der barrierefreie Durchgang ist sogar für leichte, mobile Transportgeräte geeignet.



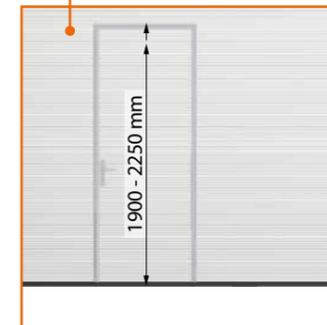
Integrierte Schlupftür als Fluchttür

Wenn Sie die integrierte Schlupftür als Fluchttür verwenden wollen, wenden Sie sich an die örtlichen Behörden und fragen Sie nach den Vorschriften. In Abhängigkeit von der Anzahl der in einem Gebäude anwesenden Personen legt der Gesetzgeber fest, welche Anforderungen eine Schlupftür erfüllen muss. In der Regel kommt es auf vier Kriterien an, die entscheiden, ob eine Tür als Fluchttür geeignet ist: die Art der Schließvorrichtung, die Türbreite, die Türhöhe und die Schwellenhöhe. Grundsätzlich öffnet eine integrierte Schlupftür immer nach außen, dies ist Vorschrift für Türen mit Fluchttür-Funktion.



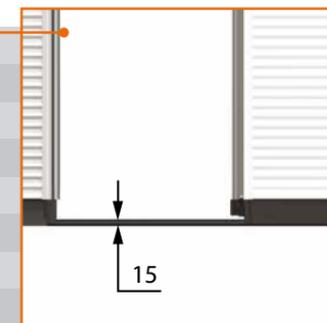
Panikschloss

Schlupftüren, die die Funktion einer Fluchttür haben, müssen mit einem sogenannten Panikschloss ausgestattet sein. Panikschlösser sind in verschiedenen Ausführungen erhältlich, weitere Informationen finden Sie auf Seite 61. Eine Schlupftür mit Panikschloss kann jederzeit mithilfe des Drückers an der Innenseite entriegelt werden, selbst wenn der Riegel in Verschlussposition steht.



Türbreite und Türhöhe

Je nach örtlichen oder landesweit geltenden Richtlinien schreiben der Gesetzgeber und die Aufsichtsbehörden eine Mindest-Türbreite und -Türhöhe vor, wenn eine Schlupftür die Funktion einer Fluchttür haben soll. Die maximale Breite einer integrierten Schlupftür beträgt 1.000 mm, die maximale Höhe 2.250 mm. Nehmen Sie Rücksprache mit den örtlichen Behörden wenn die Schlupftür die Funktion einer Fluchttür haben soll.



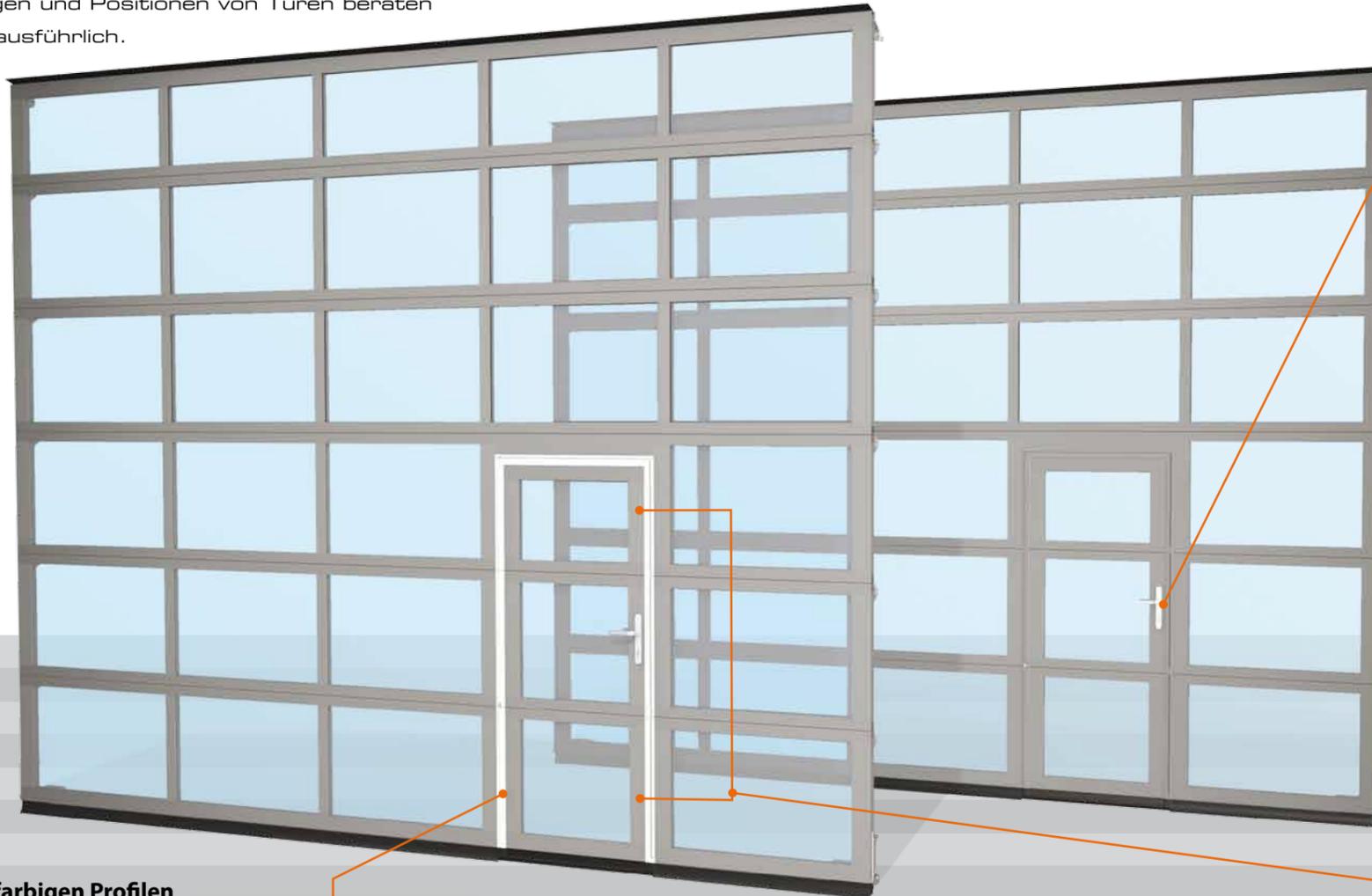
15 mm Niedrige Schwellenversion

Zur Vermeidung von Stolpergefahr, insbesondere bei Fluchtwegen, entwickelte Alpha die niedrige Schwelle mit 15 mm Höhe.



Zubehör und Optionen für Schlupftüren

Alpha investiert intensiv in die bestehenden Möglichkeiten, mit denen eine Schlupftür bestmöglich in Ihr Sektionaltor integriert werden kann. Wir legen dabei großen Wert auf Sicherheit und Benutzerfreundlichkeit, mit einem besonderen Augenmerk auf optisch möglichst ansprechenden Einsatz von Scharnieren, Schaltern, Schlössern und Zusatzschlössern. Auch bei der Auswahl der Schwellenhöhe, Öffnungsrichtung, Türabmessungen und Positionen von Türen beraten wir Sie gerne ausführlich.



Schlupftür mit farbigen Profilen

Wenn Sie sich für ein farbiges ISO- oder ALU-Sektionaltor mit integrierter Schlupftür entscheiden, werden die Profile der Schlupftür nicht standardmäßig in der gleichen Farbe wie das Tor lackiert. Dies ist eine Option, die Sie nach eigenem Geschmack wählen können. Manche ziehen eine deutlich sichtbare Schlupftür vor, andere wählen eher eine nicht auffallende Schlupftür. Alpha bietet beide Optionen an.



Im Alpha-Sortiment von Schlössern für Schlupftüren finden Sie sechs Typen: zwei normale Schlösser und vier Panikschlösser (für den Fall, dass sie Schlupftür die Funktion einer Fluchttür übernimmt).

Normale Schlösser

Schloss mit Drücker beidseitig ■

Schloss mit fester Griffplatte an der Außenseite und Drücker an der Innenseite ■

Panikschlösser

Panikschloss mit fester Griffplatte an der Außenseite und Drücker an der Innenseite (Panikfunktion E) ■

Panikschloss mit Drücker beidseitig (geteilte Nuss, Panikfunktion B) ■

Panikschloss mit fester Griffplatte an der Außenseite und Schubstange an der Innenseite (Panikfunktion E) ■

Panikschloss mit Drücker an der Außenseite (geteilte Nuss) und Schubstange an der Innenseite (Panikfunktion B) ■

Je nach Situation schreibt die Feuerwehr den Einsatz von Panikschlössern vor.

Panikschloss mit Panikfunktion E

Bei einem Panikschloss Typ E kann die Tür von innen jederzeit mit einem Schlüssel ver- und entriegelt werden. Falle und Riegel werden mithilfe des Drückers gleichzeitig betätigt.

Die Panik-Entriegelungsfunktion sollte nur verwendet werden, wenn kein Schlüssel im Zylinder steckt. Von außen können Riegel und Falle nur mit einem Schlüssel betätigt werden. Nach dem Einsatz der Panikfunktion bleibt der Riegel in Verschlussposition.

Verwenden Sie dieses Schloss, wenn die Schlupftür als Fluchttür dient, aber tagsüber nicht als Eingang verwendet werden darf.



Panikschloss mit Panikfunktion B

Die Betätigung eines Panikschlusses Typ B funktioniert von innen genauso wie beim Panikschloss Typ E.

Außen ist jedoch ein Drücker angebracht, der verriegelt oder entriegelt werden kann. Somit kann die Tür, wenn Sie es wünschen, tagsüber als Eingang dienen.

Das Schloss funktioniert folgendermaßen:

Die Schlupftür kann von außen jederzeit mit einem Schlüssel ver- und entriegelt werden.

Wenn der Riegel betätigt, und mit dem Schlüssel abgesperrt wird, wird der äußere Drücker entkoppelt und die Betätigung des äußeren Drückers ist wirkungslos.

Auch wenn die Panikfunktion verwendet wird und der Riegel im Schloss sitzt, bleibt der äußere Drücker entkoppelt. Nach dem Einsatz der Panikfunktion bleibt der Riegel in Verschlussposition.

Das Schloss kann erst wieder mit dem äußeren Drücker betätigt werden, wenn der Zylinder mit dem Schlüssel betätigt wird und damit der äußere Drücker wieder einsatzbereit gemacht wird.



Zusatzschlösser

Für zusätzliche Sicherheit können Sie zwei weitere Schlösser, in der obersten und der untersten Sektion der Tür, anbringen lassen. Alle Zylinderschlösser lassen sich mit dem gleichen Schlüssel bedienen. Die Zusatzschlösser haben Drehknöpfe, sodass diese Schlösser von innen ohne Schlüssel zu öffnen sind.

